



Größte Jukeboxbörse lebt wieder...

Rosmalen (fast) wie früher



Eine gepflegte, unrestaurierte Wurlitzer 2000 steht nicht lange unbeachtet herum. Bei Bennies Fifties war sie schnell verkauft.

Foto: J.-W. Reutter / JukePress

Die größte Jukeboxbörse der Welt, „Rock Around The Jukebox Experience“ in Rosmalen, NL, war Corona bedingt in 2020 zu einem armseligen Treffen geschrumpft. Fast überall in Europa beherrschte der Lockdown das Geschehen. Vom Organisator Ernst Aalders gab's für ausländische Standhalter die ernsthafte Empfehlung, zu

Hause zu bleiben. Diesen Rat nahmen die Meisten an. Nun galt es im letzten Herbst einen Neustart unter (etwas) besseren Bedingungen zu wagen. Keine Maskenpflicht und Abstandsregeln, dafür die 3G Verordnung waren angesagt, wurden scharf kontrolliert. Der Zahn der Zeit beschert jetzt aber auch andere Sorgen. Traditionsstandhalter

sind in über 30 Jahren gealtert, teilweise nicht mehr körperlich in der Lage, die Schwerstarbeit einer solchen Show zu stemmen. Und vergessen wir nicht den immer währenden Schatten in der heutigen Zeit, das Internet, es schläft nie. Ob es wieder Hoffnung für diese Börse gibt, schildert Jupp Willi Reutter ab Seite 3.

2. Vorsitzender Paul Reutter im Kommentar

So seh´ ich das...



Unser Hobby hat Hochkonjunktur. Die Musikbox, Jukebox oder der Phonograph, wie man diese „Schränke“ früher bezeichnete, erleben in dieser Zeit Liebschätzung wie noch nie. Auf den Punkt gebracht kann man sagen, je altmodischer die Jukebox technisch wird, desto mehr Sympathien gewinnt sie im Nostalgiebereich. Die Nachfrage nach hochwertigen Sammlerboxen für den Privatbereich ist explodiert. Namhafte Händler, die sich um die Einführung von US-Ware nach Europa kümmern, schlagen die Hände über den Kopf zusammen. Sie können sich vor Arbeit nicht mehr retten.

Eigentlich sind wir mit dieser Entwicklung sehr zufrieden. Was uns Sorge macht, ist der Gesundheitszustand unseres Vorsitzenden Werner Mersch. Die Besucher unserer Jahreshauptversammlung in Herne wissen es schon. Werner ist schwer krank, konnte an der Versammlung nicht teilnehmen. Seine Firma Jukebox Mersch, die er zusammen mit Ehefrau Anne erfolgreich führte, wurde inzwischen aufgelöst. Als unser Vorsitzender vom Musikboxenverein e.V. kann er leider nicht mehr mitwirken. So müssen wir in diesem Herbst einen neuen Vorsitzenden - oder vielleicht eine Sie? - finden, der / die mit viel Sachverstand und Fingerspitzengefühl den Musikboxenverein in eine sichere Zukunft führt. Eine schöne Aufgabe... In diesem Jahr feiert unsere Gemeinschaft ihr 25-jähriges Jubiläum. Mit fast 400 Mitgliedern in Deutschland und weiteren acht Ländern bauen wir auf ein solides Fundament. Unsere vielbeachteten Magazine, lehrreich und unterhaltsam zugleich, begeistern Fachwelt genauso wie Laien. Das soll so bleiben und nach Corona gibt' s wieder eine laute Feier in Herne - versprochen.

Gruß Paul



„Die Musikbox“

Informationsblatt für Mitglieder
des Musikboxenverein e. V.

Erscheint im Frühjahr und Herbst

Redaktion:

JukePress

© Petra & Jupp - Willi Reutter
Otto-Burrmeister-Allee 9
D - 45657 Recklinghausen
Tel.: 02361 / 9040591
Fax: 02361 / 9040592
musikbox-plusplus@online.de

Reporter:

Felix de Cuveland
Michelsbergstraße 10
53332 Bornheim
Tel.: 02222 / 4930
f.decuveland@gmx.de

**Veröffentlichung nur mit
Genehmigung der Urheber!**

1. Vorsitzender:

Werner Mersch
Fürstenstraße 42
D - 48565 Steinfurt
Tel.: 02552 / 61524
mail@jukebox-mersch.de

2. Vorsitzender:

Paul Reutter
Otto-Burrmeister-Allee 11
D - 45657 Recklinghausen
Tel.: 02361 / 183863
paul.reutter@online.de

Schatzmeisterin:

Petra Reutter

Bankverbindung
Musikboxenverein e.V.

Volksbank Kreis Steinfurt

BIC: GENODEM 1 IBB
IBAN: DE64403619061102203700

Der Mitgliedsbeitrag beträgt im Inland
15 Euro pro Jahr (Ausland zzgl. 5 Euro
Versandspesen).

www.musikboxenverein.de